

Die Rebels sind zweimal gefordert

Strethockey Am Samstag gastieren die Oberwiler in Grenchen. Am Sonntag empfangen sie die Sierre Lions.

Vor dem dritt- beziehungsweise zweitletzten Spiel der Qualifikation liegen die Zuger mit vier Punkten Vorsprung auf dem ersten Tabellenplatz und wollen an diesem Wochenende den nächsten Schritt in Richtung Qualifikationssieg machen.

«Diese Spiele sind eine wichtige Standortbestimmung vor den Playoffs und dem Cupfinal», sagt Raphael Melliger, Stürmer der Oberwiler Rebels.

Der morgige Gegner, der SHC Grenchen-Limpachtal, liegt aktuell auf dem vierten Tabellenplatz. In der Schlussphase der Qualifikation zählt jeder Punkt, um sich eine möglichst gute Ausgangslage für die Playoffs zu verschaffen.

Gute Erinnerungen an die Walliser Tags darauf gastieren die drittplatzierten Sierre Lions in Zug (14:00, Sika Rebels Arena). Sie haben drei Punkte Vorsprung auf



Raphael Melliger und Co. sind bereit für die Spitzenspiele. Bild: Roger Zbinden (11. Februar 2018)

Grenchen und nur einen Zähler Rückstand auf Belp. Es kann für die Walliser also noch sowohl auf- wie auch abwärtsgehen. Somit wäre es aus ihrer Sicht wichtig, gegen Oberwil zu punkten. Die Bilanz spricht aber klar für die Rebels: Von den letzten vier Spielen gewannen sie deren drei, mit einem Torverhältnis von 35:14. Das letzte Match gewannen die Zuger gar mit 7:0.

Raphael Melliger freut sich auf die beiden Partien, die einen Vorschmack auf die Playoffs geben: «Es ist immer ein Kampf gegen die beiden Teams, und es besteht eine gesunde Rivalität.» (sika)

Iten feiert eine Premiere

Ski Matthias Iten (18) aus Unterägeri fährt beim FIS-Rennen am Horn in Schwende schneller durch die Slalomstangen als alle anderen – ein Vorteil auch für die nächsten Rennen.

Heidi Hess sport@zugerzeitung.ch

Es hat alles gepasst bei diesem Slalom. Der Start mit der Nummer 1, die eisig harte Unterlage und ganz besonders ein «Angriff mit Mass»: Matthias Iten aus Unterägeri fuhr diese Woche beim zweiten FIS-Nachtslalom am Horn in Schwende AI auf den ersten Platz. Es ist sein erster Sieg an einem FIS-Rennen. Einen Tag zuvor wurde er am gleichen Berg, ebenfalls im Slalom, Elfter. Die Konkurrenz kam – neben vielen Schweizer Fahrern – aus Frankreich, Deutschland, Österreich, Spanien oder Litauen. Unter ihnen waren auch einige Athleten mit Weltcup Erfahrung.

Beim Nachrennen am Horn lag Iten bereits nach dem ersten Lauf auf Platz 1. Die Fahrer hinter ihm aber waren stark. «Ich wusste», sagt er, «ich muss noch einmal einen Lauf mit genügend Angriff und Risiko fahren, den ich gleichzeitig sicher ins Ziel bringen kann.» Das gelang dem Nachwuchsatleten aus Unterägeri beim FIS-Rennen in der Ostschweiz.



Die Nummer 1 ist die Nummer 1: Matthias Iten vom Skiclub St. Jost Oberägeri. Bild: PD

Wichtiger noch als die Topplatzierung seien die 12 FIS-Punkte, sagt Matthias Iten. Es ist sein bisher bestes FIS-Ergebnis. «Damit kann ich bei künftigen Rennen weiter vor starten.»

Und das ist nicht zu unterschätzen. Denn beim Slalom an den Junioren-Weltmeisterschaften Anfang Februar in Davos war

Iten, der für den Skiclub St. Jost Oberägeri fährt und seit dieser Saison dem C-Kader von Swiss Ski angehört, mit der Startnummer 62 bereits im ersten Lauf ausgeschieden. Auch, weil ihm die Piste nach so vielen Fahrern die Fahrline nahezu vorgab. Dabei war er in Davos einige Tage zuvor in der Kombination (Slalom und Super-G) auf den fünften Rang gefahren und hatte damit auf internationalem Parkett ein per-

sönliches Traumresultat erreicht. Nach einigen Unterrichts- und Trainingstagen an der Sportmittelschule Engelberg geht es im Slalom Anfang nächste Woche in Les Diablerets erneut an den Start, gefolgt von Speedrennen eine Woche später auf dem Stuos.

Swende. FIS-Slalom. Ranglistenplätze: 1. Matthias Iten (SUI), 1:46.56. 2. Semyel Bissig (SUI), 1:46.90. 3. Anthony Bonvin (SUI), 1:47.44. 4. Loïc Baudin (FRA), 1:47.87. 5. Thierry Sinnesberger (SUI), 1:47.93.

ANZEIGE

AboPASS Spezialangebot SwissChamber MusicCircle präsentiert Klassik-Osterfestival 25. März bis 2. April 2018, Andermatt

Program details for the Klassik-Osterfestival, including concert dates, times, and ticket information.

20% Rabatt für Abonnenten max. 4 Tickets pro AboPass



Kino Programm für Freitag, 23. Februar

Kinema program listing for Friday, February 23rd, across various theaters like Luzern, Aaldorf, Baar, Lux, Sarnen, Seefeld, Sins, Cinépoli, Verkehrshaus, and Stans.

Kinema program listing for Friday, February 23rd, across various theaters like Aaldorf, Baar, Lux, Sarnen, Seefeld, Sins, Cinépoli, Verkehrshaus, and Stans.

Mehr Informationen Luzernerzeitung.ch/e-paper

Willisau cinema listings for various films.

TV-WOCHE Das Fernsehprogramm der Zentralschweiz

DAS HEART STÜCK IHRER WERBUNG. Werben Sie in der Luzerner Zeitung.

Damit niemand Ihren Event verpasst! Luzernerzeitung.ch/apero